

## Literaturempfehlungen für die Schule

Synergetisches Zusammenwirken unterschiedlichster Fächer:

Wie weckt der Religionsunterricht Interesse für Naturwissenschaften und umgekehrt:

Abenteuerliches / Historisches / Religiöses / Soziales und Wissenschaftliches

### **„Das müde Glück des Hiob“** von Roger Willemsen

Herr Hopp ist ein aller Welt wohlgesonnener Mensch. Er hat am Rande des Städtchens einen kleinen Zirkus mit Tieren, Artisten, Clowns und einem lustigen Papagei. Jeden Morgen führt er sein Dromedar spazieren, und jeden Morgen trifft er dabei auf Herrn Gottlieb. Der ist ein Griesgram, dessen Lieblingsbeschäftigung es ist, anderen die gute Laune zu vermiesen...

### **„Die grüne Wolke“** von A. S. Neill, den Kindern von Summerhill erzählt

Eine der humorvollen und aufregenden Geschichten, die der weltberühmte Pädagoge A.A. Neill seinen Schülern jeden Samstagabend erzählt. Respektspersonen und Moralapostel seien vor der Lektüre gewarnt, allen anderen aber sei dieses herrliche, spannende, kindliche Phantasie herausfordernde Buch zum Lesen, Vorlesen und Diskutieren empfohlen.

### **„Der Alchimist“** von Paulo Coelho

Santiago, ein andalusischer Hirte hat einen wiederkehrenden Traum: Am fuß der Pyramiden liege ein Schatz für ihn bereit. Soll er das Vertraute für möglichen Reichtum aufgeben? Er begibt sich auf die Reise und erkennt, was das Leben für Schätze bereithält, die nicht in Gold aufzuwiegen sind. Der Alchimist ist eine Reise zur Weltenseele, ein glücksbringender Wegweiser.

### **„Die Vermessung der Welt“** von Daniel Kehlmann

Gegen ende des 18. Jahrhunderts machen sich zwei junge Deutschen an die Vermessung der Welt. Der eine Alexander von Humboldt kämpft sich durch Urwald und Steppe. Der Andere, Mathematiker und Astronom Carl Friedrich Gauß beweist, dass der Raum sich krümmt.

Mit hintergründigem Humor wird das Leben zweier Genies beschrieben, ihre Sehnsüchte und Schwächen, ihre Gratwanderung zwischen Lächerlichkeit und Größe.

### **„Das Buch von allen Dingen“** Guus Kuijer

Thomas kann Dinge sehen, die andere nicht sehen können. Er sieht tropische Fische, die in den Grachten schwimmen, und die Magie von Frau van Amersfoort, der Nachbarin, die ihren Mann im Widerstand verloren hat. Er sieht die Schönheit von Elisa mit ihrem Bein aus Leder, das beim Gehen knirscht, und sogar den Herrn Jesus, der Thomas anbietet, ihn einfach nur Jesus zu nennen.

Vor manchen Sachen würde thomas allerdings am liebsten die Augen verschließen. Aber dann nimmt er sich vor, dass er keine Angst mehr haben will. Und Stück für Stück, in kleinen Schritten, geht Thomas seinen Weg.

### **„Die zehn Kinder, die Frau Ming nie hatte“ von Eric-Emmanuel Schmitt**

Die Erzählung führt uns nach China in die phantastische Welt der Frau Ming und in die des Konfuzius.

**„Sterne von Eger“ von Geza Gardonyi** ist ein Historienroman aus dem Jahre 1899. Der Roman spielt in der Zeit der türkischen Besatzung im 16. Jahrhundert und schildert das Erwachsenwerden des Knaben Gergely Bornemissza und seine Heldentaten während der Belagerung der Burg Eger in Nordungarn im Jahre 1552.

### **„Der Schatten des Windes“ von Carlos Ruiz Zafon**

*Als der junge Daniel den geheimnisvollen Friedhof der vergessenen Bücher betritt, ahnt er nicht, dass sein Leben eine dramatische Wende nehmen wird. Der Schatten des Windes, das Buch, das er für sich auswählen darf, wird ihn nicht mehr loslassen. Immer mehr taucht Daniel in dies Faszinierende Handlung.*

### **„Der Goldmensch“ von Jokai Mor.**

In den fast 100 Jahren seit seinem ersten Erscheinen (1873) ist der Roman zahllose Male neuverlegt worden. Die Geschichte des Kaufmanns Ti-mär, in dessen Hand alles zu Gold wird, dem alles gelingt, außer der eigenen Ehe, und der schließlich Reichtum und Ruhm aufgibt, um auf einer verborgenen Donauinsel an der Seite einer liebenden Frau in naturnahem, idyllischem Leben das Glück zu finden, enthält alles, was ein moderner kritisch-realistischer und psychologischer Roman bieten kann.

Aber was den Goldmensch und Jökai überhaupt unvergänglich macht, ist nicht das, sondern die Erzählerfreude, die an überraschenden Wendungen reiche Handlung, in die der realistische Inhalt eingekleidet ist; es sind die vielen markanten Figuren, die unvergleichlichen Naturbilder - Requisiten der besten Romantik -, die den heutigen Menschen in eine nicht unwirkliche, aber doch so ferne Welt wohliger zu entrücken vermögen.

**„Die schwarzen Diamanten“** von Jokai Mor (Roman-Thema Kohlebergbau und Börsenspekulationen im 19. Jahrhundert)

### **„Wie der Mensch sich orientiert: von der Kunst, dem Leben eine Richtung zu geben“ von Martin Urban**

Vom Umgang mit unseren Sinnen bis zum Streben nach dem inneren Gleichgewicht: Dieses wunderbar inspirierende und von aktuellen Erkenntnissen aus Geschichte, Biologie, Geologie und Psychologie getragene Buch zeigt, warum und wie der Mensch sich orientiert.

### **„Die letzten Rätsel der Wissenschaft“ von Felix R. Paturi**

Der Fortschritt in den Wissenschaften ist unaufhaltsam und doch bleiben bis heute zahlreiche faszinierende Ereignisse und Fragestellungen unbeantwortet. Was sind die letzten Rätsel der Forschung in Astronomie und Kosmologie, welche unerklärlichen Phänomene gibt es in der Physik, Chemie und Biologie, wie lauten die großen ungeklärten Fragen in Altertumsforschung, Geologie und Philosophie?

**„Du denkst, du weißt alles“ Marie Peterson** (Roman über Alzheimer-Erkrankung ihrer Mutter)

**Deutschlandfunk, Essay und Diskurs, Staub – Melancholie der Materie**  
**Der Mensch im Kosmos**, Teilhard de Chardin (Zusammenführung aller Wissenschaften und Religionen)

**Prinzip Menschlichkeit**, Joachim Bauer (Warum wir von Natur aus kooperieren)

**Selbst Steuerung oder die Wiederentdeckung des freien Willens**

von Joachim Bauer

**„Die Bartholomäusnacht“ von Alexandre Dumas** (1872)

August 1572. Seit zehn Jahren tobt in Frankreich ein mörderischer Glaubenskrieg zwischen Katholiken und Protestanten, Hugenotten. Katharina von Medici, die Königinmutter will aus politischem Kalkül vorübergehend Ruhe im Land. Überraschend verheiratet sie darum ihre 19jährige Tochter Marguerite mit dem jungen protestantischen König Henri de Navarra. Doch die Hochzeitsfeierlichkeiten, zu denen annähernd 10000 Hugenotten nach Paris geströmt sind, werden diesen zur Falle. In der Nacht zum 24. August werden diese niedergemetzelt und eine Mordwelle setzt sich fort durchs ganze Land.

Ein faszinierender Roman über politische Intrigen mit vielen dramatischen Wendungen.

#### **weitere Ideen:**

Geschichten und Biografien wie z.B. Martin Luther „Prophet der Freiheit“ (in dem es auch um das damalige Hüttenwesen Kupfer und Silberverarbeitung geht: wie war es früher und wie ist es heute. (Seite 60), es ist dieselbe Epoche, in welcher auch Albrecht Dürer, Michel Angelo, Tereza von Avila oder der Buchdruckerfinder Johannes Gutenberg gelebt und gewirkt haben.

#### **Lehrbücher und Anregungen für kreative Schreib-Projekte:**

**"Die Musen Kussmisch Maschine"** von Bettina Mosler & Gerd Herholz, Neue Deutsche Schule Verlagsgesellschaft, 132 Schreibspiele für Schulen und Schreibwerkstätten

**"Von wegen nix zu machen... Werkzeugkiste für Weltverbesserer"** erschienen bei Kiepenheuer & Witsch mit vielen Anregungen für Kreativ-Projekte (sind auch Projekte vom Forum-Literatur enthalten)